

Deutsch
22/01/07

Reihe PK/PU/CU 150 - PK 260

Öl-Niedertemperaturheizkessel
Öl-Brennerheizkessel



Bedienungs-
Anleitung

OERTLI

www.oertli.de

CE






30005501-001-C

Inhaltsverzeichnis








1	Wichtige Installationshinweise	3
1.1	Belüftung	3
1.2	Brenner	4
1.3	Wartung	4
2	Beschreibung	5
2.1	Heizkessel	5
2.2	Schaltfeld	6
3	Inbetriebnahme	9
4	Ausschalten des Kessels	9
5	Bei Störungen	9

Benutzte Symbole

	Vorsicht Gefahr	Personen- und Sachschadengefahr. Für die Sicherheit der Personen und der Teile müssen die Anweisungen unbedingt beachtet werden
	Hinweis	Bitte berücksichtigen Sie die Hinweise um den Komfort aufrecht zu gewährleisten
	Verweis	Verweis auf andere Anleitungen oder Seiten der Anleitung

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Es wird dringend empfohlen, die nachstehenden Anweisungen zu lesen, um die optimale Funktion Ihrer Anlage zu gewährleisten. Wir sind überzeugt, dass unser Produkt Ihren Erwartungen entsprechen wird.

1 Wichtige Installationshinweise

-  Der einwandfreie Betrieb des Geräts hängt von der strikten Einhaltung dieser Anleitung ab.
-  Eingriffe am Gerät dürfen nur durch einen autorisierten Heizungsfachbetrieb durchgeführt werden.
-  Für Schäden, die auf einen unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes, mangelnde oder unzureichende Wartung oder unsachgemäße Installation des Gerätes zurückzuführen sind (wobei es Ihnen obliegt, dafür zu sorgen, dass die Installation durch einen autorisierten Heizungsfachbetrieb erfolgt), kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden.
-  Gas- und wasserführende Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.
-  Vergewissern Sie sich, dass das Gerät auf den eingesetzten Brennstoff eingestellt ist.
-  Halten Sie die angegebenen Polaritäten an den Klemmen ein: Phase (L), Nulleiter (N) und Erde $\frac{1}{1}$.
-  Um den Korrosionsschutz der Trinkwassererwärmer mit Titananode (Schutzsystem OECOPROTECT®) zu gewährleisten, das Schaltfeld stets eingeschaltet lassen. Um die Heizung oder die Trinkwassererwärmung abzuschalten, Betriebsart Sommer oder Frostschutz wählen.

1.1 Belüftung

Achtung:


Um eine Beschädigung des Heizkessels zu vermeiden, muss die Kontaminierung der Verbrennungsluft durch chlorierte und/oder fluorierte Verbindungen verhindert werden, da sie besonders korrosiv sind. Diese Verbindungen kommen zum Beispiel in Spraydosen, Farben, Lösungsmitteln, Reinigungsmitteln, Waschmitteln, Detergenzien, Klebstoffen, Streusalz usw. vor. Folglich:

- Abluft aus derartigen Räumen nicht ansaugen: Friseursalons, Reinigungen, industrielle Werkstätten (Lösungsmittel), Räume mit Kühlanlagen (Risiko des Austritts von Kühlmittel) usw.
- Derartige Produkte nicht in der Nähe der Heizkessel lagern.

Im Fall der Korrosion des Heizkessels und/oder seiner Peripheriegeräte durch chlorierte und/oder fluorierte Verbindungen (s. o.), wird keine Gewährleistung übernommen.

1.1.1 Versionen mit Schornsteinanschluss

Die Lufteintritte sind relativ zu den Öffnungen für die Oberbelüftung so angeordnet werden, dass der Luftwechsel das gesamte Volumen des Heizraums erwärmt.

 Die Luftzufuhr in den Heizraum nicht unterbinden (auch nicht teilweise).

1.1.2 Raumlufunabhängige Versionen

- Die Heizkessel PU/CU 150 F / PU/CU 150 F Condens entsprechen der Norm für Ölheizkessel Typ C (XPD 35-430). Auf dieser Grundlage: Die Heizkessel können in allen Arten von Räumlichkeiten unabhängig von deren Rauminhalt installiert werden, auch wenn diese keine Fenster oder sonstige Öffnungen besitzen.
- Sie dürfen nur mit Vorrichtungen, die von OERTLI vertrieben werden, in Betrieb genommen werden (insbesondere die konzentrischen Züge, Anschlusssteile, Luft/Abgasführungen) - ausgenommen C63x, Deutschland.

1.2 Brenner



Siehe Bedienungsanleitung des Brenners.

1.3 Wartung

- Wartung und Reinigung des Heizkessels sind mindestens einmal jährlich durch einen qualifizierten Fachmann vorzunehmen.
- Öl-Brennwertheizkessel: Die Wartung des Abgaswärmetauschers und der Neutralisationsanlage sind mindestens einmal jährlich durch einen qualifizierten Fachmann vorzunehmen.



**Zur Gewährleistung der Betriebssicherheit des Kessels:
Den Siphon und den Kondensatablauf unbedingt einmal jährlich überprüfen und reinigen.**

Ohne jährliche Wartung kann der Siphon verstopfen, wodurch das Kondensat nicht mehr ablaufen kann und die Abgasleitungen zusetzt, sodass es zu Betriebsstörungen des Heizkessels kommt.

- Regelmäßig den Wasserstand der Anlage überprüfen. Füllen Sie bei Bedarf Wasser nach, wobei der Zulauf von kaltem Wasser in den heißen Kessel vermieden werden muss. Wenn dies mehrmals pro Saison erforderlich ist, das Leck suchen und abdichten.
- Es wird empfohlen, einen Wartungsvertrag abzuschließen.



**Die Anlage ausschließlich im Bedarfsfall entleeren.
Beispiel: Mehrere Monate andauernde Abwesenheit mit Frostgefahr im Gebäude.**

2 Beschreibung

2.1 Heizkessel

Die vorgestellten Modelle werden in den einzelnen Ländern gemäß den jeweiligen Verkaufsprogrammen vertrieben.

PK 150



CU 150 / CU 150 F
CU 150 Condens / CU 150 F Condens



PU 150 / PU 150 F
PU 150 Condens / PU 150 F Condens

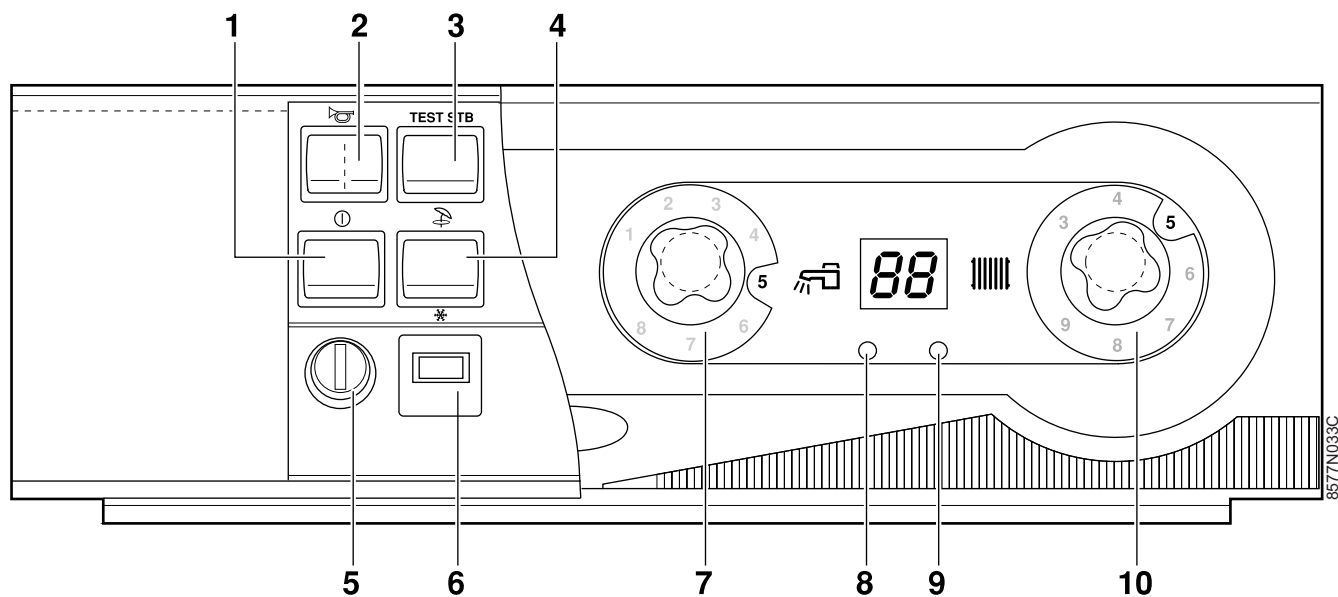


PK 260



2.2 Schaltfeld



2.2.1 X-Schaltfeld (für PK/PU/CU - Einstufiger Brenner) - X2-Schaltfeld (für PK 260 - Brenner: 2-stufig oder modulierend)



1 Hauptschalter Ein  / Aus 

2 Alarmleuchte

3 TEST STB Drucktaste

4 Sommer  / Winter  Schalter


5 Sicherheitstemperaturbegrenzer mit manueller Wiedereinschaltung


6 - X-Schaltfeld: Verzögerter Leistungsschalter (4 A)

- X2-Schaltfeld: Verzögerter Leistungsschalter (6 A)

7 Warmwasserthermostat

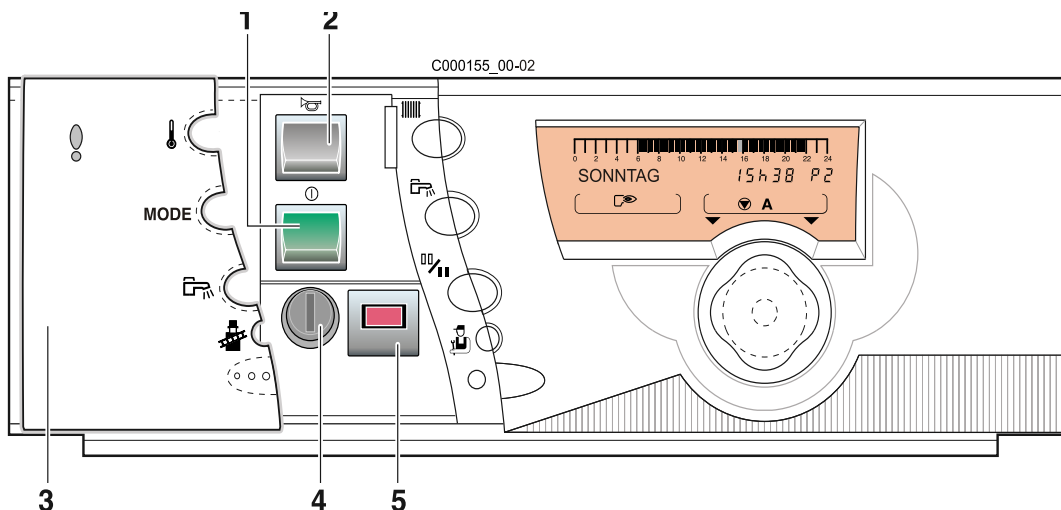
8-9 Anzeige der folgenden Temperaturen im Wechsel:

- Anzeige  leuchtet: Wassertemperatur im Heizkessel

- Anzeige  leuchtet: Warmwassertemperatur

10 Kesselthermostat

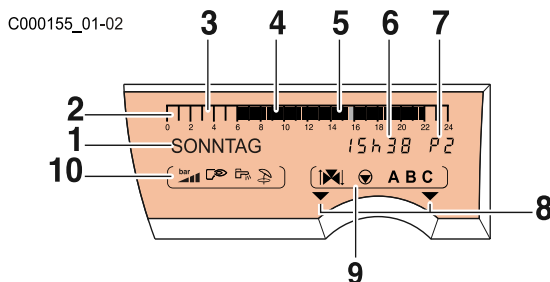
2.2.2 R-Schaltfeld



- 1 Hauptschalter Ein $\text{\textcircled{I}}$ /Aus $\text{\textcircled{O}}$
- 2 Alarmleuchte
- 3 Abdeckblende

- 4 Sicherheitstemperaturbegrenzer mit manueller Wiedereinschaltung
- 5 Verzögerter Leistungsschalter (6 A)

Display



- 1 Text- und Zahlenanzeige
- 2 Balkenanzeige der Programmierung des angezeigten Kreises A, B oder C
- 3 Nicht beleuchtete Zone: zeigt einen Zeitabschnitt für Nachtbetrieb bzw. gesperrte Trinkwassererwärmung an
- 4 Beleuchtete Zone: zeigt einen Zeitabschnitt für Tagbetrieb bzw. freigegebene Trinkwassererwärmung an.
- 5 Blinkender Balken für laufende Zeitangabe
- 6 Zahlenanzeige (Tageszeit, eingestellte Daten, Parameter, usw...)
- 7 Anzeige des laufenden Programmes P1, P2, P3, P4 oder
So : automatische Sommerabschaltung
- 8 Blinkende Pfeile wenn man mit Einstellungs-drehknopf den angezeigten Parameter einstellen muss

9 Betriebsartanzeige der Kreise

- $\text{\textcircled{I}}$: Öffnen des 3-Wege Mischerventils
- $\text{\textcircled{O}}$: Schliessen des 3-Wege Mischerventils
- $\text{\textcircled{P}}$: Heizungspumpe in Betrieb
- A, B, C: Name des angezeigten Kreises

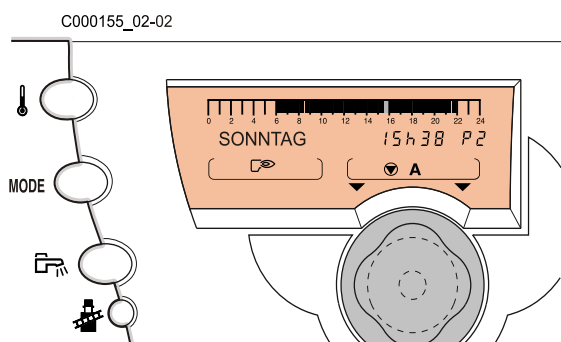
10 Anzeige des Betriebszustandes

- $\text{\textcircled{P}}$ Ladepumpe für den Trinkwassererwärmungskreis in Betrieb
- $\text{\textcircled{S}}$ Sommerbetrieb
- $\text{\textcircled{N}}$ nicht vorhanden
- $\text{\textcircled{B}}$ Brenner in Betrieb

Mit der Option Kolti AD217:

- Funktionsweise mit modulierendem Brenner
 - $\text{\textcircled{B+}}$ Brenner arbeitet mit einer Erhöhung des Leistungsniveaus
 - $\text{\textcircled{B-}}$ Brenner arbeitet mit einer Verringerung des Leistungsniveaus
 - $\text{\textcircled{B}}$ Brenner arbeitet mit konstantem Leistungsniveau
- Betrieb mit Brenner 2 Geschwindigkeiten
 - $\text{\textcircled{B1}}$ Brenner arbeitet mit 1 Geschwindigkeit
 - $\text{\textcircled{B2}}$ Brenner arbeitet mit 2 Geschwindigkeiten

Zugängliche Tasten bei geschlossener Abdeckblende



Einstellung der Temperaturen

Tagtemperatur



Nachttemperatur

Warmwassertemperatur



Druck- und Dreh-Einstellungsknopf

Betriebsartenwahltasten

Automatisch (Automatik-Betrieb nach dem eingestellten Programm)

Hand

Dauernd Tagbetrieb bis...

Dauernd Tagbetrieb

MODE

Dauernd Nachtbetrieb bis...

Dauernd Nachtbetrieb

Ferien (Frostschutzbetrieb während der eingestellten Programmierung)

Sommer

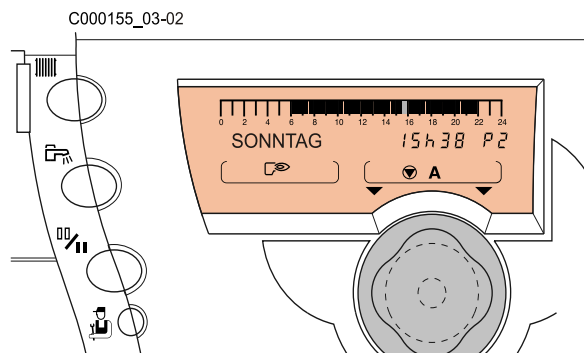


Betriebsart Freigabe der Trinkwassererwärmung während 1 Stunde



Betriebsart "Schornsteinfeger"

Zugängliche Tasten bei geöffneter Abdeckblende



Zugriff auf die Zeitprogrammierung der Heizkreise

Zugang zu der Programmierung des Trinkwassererwärmungs-Kreises und des Hilfsausgangs

Wechsel Tag-/Nachtbetrieb für die Programmierung



Druck- und Dreh-Einstellungsknopf




Zugangstaste zur Fachebene

2.3 Brenner

Siehe Bedienungsanleitung des Brenners.

3 Inbetriebnahme

 Die erste Inbetriebnahme muss von einem Fachmann durchgeführt werden.

1. Den Wasserdruck in der Anlage überprüfen. Falls erforderlich Wasser nachfüllen.
2. Wenn Heizöl verwendet wird, den Heizölstand im Tank überprüfen.
3. Den Heizölzulauf oder den Gashahn öffnen.

4. X/X2-Schaltfeld:


- Sommer/Winter-Schalter auf ❄️ stellen
- Ein/Aus-Schalter auf ⓪ stellen

R-Schaltfeld:

- Schaltfeld-Klappe öffnen
- Ein/Aus-Schalter auf ⓪ stellen
- Klappe wieder schließen

4 Ausschalten des Kessels

Ein/Aus-Schalter auf ⓪ stellen.

 In der Stellung Aus ⓪ ist der Warmwasserbereiter mit Titananode nicht gegen Korrosion geschützt.

Vorsichtsmaßnahmen bei Frostgefahr

■ Heizkreise

Frostschutzmittel verwenden, um ein Einfrieren des Heizungswassers zu vermeiden. Andernfalls die Anlage vollständig entleeren. In jedem Falle einen Installateur befragen.

■ Trinkwasserkreis

Den Wassererwärmer und die Warmwasserleitungen entleeren.

Vorsichtsmaßnahmen bei längerer Außerbetriebsetzung (12 Monate oder mehr)

- Den Kessel und den Schornstein sorgfältig reinigen lassen.
- Die Tür des Kessels schließen, um jegliche Luftzirkulation im Kessel zu verhindern.
- Kessel/Schornstein-Verbindungsrohr abnehmen, und Abgasstutzen verschließen.

5 Bei Störungen

Folgende Überprüfungen sind vor der Benachrichtigung Ihres Installateurs durchzuführen:

Der Brenner läuft nicht an.

 Siehe Bedienungsanleitung des Brenners.

Der Brenner arbeitet, aber die Heizkörper sind kalt.

- Heizkörper entlüften.
- Den Primärkreis auffüllen.
- Kesselkreispumpe auf Funktionstüchtigkeit überprüfen.
- Wenn häufig Wasser nachgefüllt werden muss, sollten Sie Ihren Installateur benachrichtigen.

Vor der Meldung von Fehlfunktionen an den Installateur folgende Informationen ermitteln:

- Produkttyp

- Seriennummer

- Brennstoffart

Diese Angaben befinden sich auf dem Typenschild, das auf der Seitenverkleidung des Heizkessels klebt.

Garantie

Die rechtverbindlichen Gewährleistungen sind den aktuellen Verkaufsunterlagen (z.B. gültige Preisliste) zu entnehmen.

HINWEIS zur Wartungsverpflichtung:

Dieses Produkt muss jährlich fachgerecht gewartet werden. Sofern diese Forderung nicht erfolgt, ist die Gewährleistung auf 12 Monate begrenzt.

OERTLI THERMIQUE S.A.S.

www.oertli.fr



Direction des Ventes France
 Z.I. de Vieux-Thann
 2, avenue Josué Heilmann • B.P. 50018
 F-68801 Thann Cedex
 ☎ 03 89 37 00 84
 ☎ 03 89 37 32 74

Assistance Technique PRO

☎ 03 89 37 69 32
 ☎ 03 89 37 69 33
 ☎ 03 89 37 69 34
 ☎ 03 89 37 69 35
 ✉ assistance.technique@oertli.fr

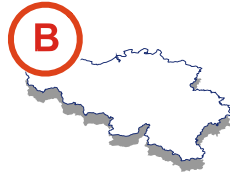
OERTLI ROHLER WÄRMETECHNIK GmbH

www.oertli.de



Raiffeisenstraße 3
 D-71696 MÖGLINGEN
 ☎ 07141 24 54 0
 ☎ 07141 24 54 88
 ✉ info@oertli.de

OERTLI DISTRIBUTION BELGIQUE N.V. S.A.



Park Ragheno
 Dellingsstraat 34
 B-2800 MECHELEN
 ☎ 015 - 45 18 30
 ☎ 015 - 45 18 34
 ✉ info@oertli.be

OERTLI SERVICE AG

www.oertli-service.ch

Service technique
 Technische Abteilung
 Servizio tecnico



Bahnstraße 24
 CH-8603 SCHWERZENBACH
 ☎ 01 806 41 41
 ☎ 01 806 41 00
 ✉ info@oertli-service.ch

VESCAL S.A. • Systèmes de chauffage

www.heizen.ch

Service commercial
 Verkaufsbüro
 Servizio commerciale

Z.I. de la Veyre, St-Légier
 CH-1800 VEVEY 1
 ☎ 021 943 02 22
 ☎ 021 943 02 33
 ✉ info@vescal.ch

OERTLI THERMIQUE S.A.S.

Z.I. de Vieux-Thann
 2, avenue Josué Heilmann • B.P. 50018
 F-68801 Thann Cedex
 ☎ +33 3 89 37 00 84
 ☎ +33 3 89 37 32 74

